

Check-Liste

Kontakt zu Ihrem Ortspfarrer:
Pfarramt: _____
Straße / Tel: _____
Name des Pfarrers: _____
Gesprächstermin: _____

vorgesehener Trautermine: _____
gewünschte Traukirche: _____
Traupriester / Diakon: _____

Kirchliches Aufgebot - Taufscheine
Taufpfarramt (Braut) _____
Taufpfarramt (Bräutigam) _____

Ehevorbereitung / EPL-Kurs
Termin: _____
Ort: _____

Absprachen zum Traugottesdienst:
Begrüßung: _____
Lesung: _____
Wer liest? _____
Evangelium: _____
Trauspruch: _____
Fürbitten: _____
Wer übernimmt sie? _____

Friedensgruß: _____
Sonstige Absprachen: _____

Blumenschmuck _____
Mesner/Gärtnerei, Tel: _____
Musikalische Gestaltung:
Organist/Band/Chor, Tel: _____
Hochzeitskerze
Trauzeugen: _____

Zur kirchlichen Trauung mitbringen:
- Familienstammbuch (Bescheinigung der
standesamtlichen Trauung)
- Eheringe
- Hochzeitskerze

Weitere Gestaltungshilfen finden Sie in:
„Miteinander auf dem Weg“
Ein Wegbegleiter für Brautpaare und Ehepaare.
Erhältlich im Buchhandel.

Herausgeber:

Sie wollen kirchlich heiraten

Leitfaden zur kirchlichen Trauung

Sie wollen kirchlich heiraten?

Der nachfolgende Leitfaden gibt Informationen zur Vorbereitung der kirchlichen Trauung.

Kontakt zu Ihrem Ortspfarrer

Nehmen Sie möglichst früh vor dem gewünschten Termin Kontakt mit Ihrem Ortspfarrer (Pfarramt) auf.

In Absprache mit ihm klären Sie:

- ⇒ Trautermin
- ⇒ Traupriester / Diakon
- ⇒ Trauungsort (Kirche/Kapelle)
- ⇒ Termine, Angebote und Möglichkeiten zu Ihrer persönlichen Ehevorbereitung

Dabei können Sie weitere Fragen und Anliegen ansprechen, z.B. wenn Ihre Partnerin / Ihr Partner nicht der katholischen Kirche angehört.

Kirchliches Aufgebot

Für Ihr „kirchliches Aufgebot“ benötigen Sie

⇒ Ihre Taufscheine

Diese erhalten sie in Ihren jeweiligen Taufpfarrämtern.

Geben sie bei der Beantragung an: „zum Zweck der Eheschließung“. *Das Ausstellungsdatum darf nicht länger als 6 Monate zurückliegen!*

Traugespräch

Beim Traugespräch werden seelsorgliche Fragen, gegebenenfalls der Trauspruch, unter den Sie Ihr gemeinsames Leben stellen, und die konkrete Gestaltung der Hochzeitsfeier angesprochen:

- * Eucharistie oder Wortgottesdienst
- * Auswahl der biblischen Texte und Gebete
- * Trauritus, Symbole (Eheringe, Hochzeitskerze ...)
- * musikalische Gestaltung
- * Blumenschmuck
- Fotografieren/Filmen in der Kirche etc.

Im Rahmen des Traugesprächs wird auch das *Ehevorbereitungsprotokoll* erstellt, bei dem Sie auch Ihre *Trauzeugen/innen* benennen.

‘Ökumenische Trauung’

Ist Ihr Partner / Ihre Partnerin evangelisch, benötigen Sie bei einer Trauung in einer evangelischen Kirche eine ‘Befreiung von der Formpflicht’. Sie erhalten diese beim Traugespräch mit dem katholischen Pfarrer in Ihrem Pfarramt.

Ehevorbereitung

Zu Ihrer ganz persönlichen Vorbereitung besuchen Sie ein *Ehevorbereitungseminar*:

Dieses wird in unterschiedlicher Form und Dauer in Ihrer Kirchengemeinde oder in Ihrer Umgebung angeboten.

Eine weitere Möglichkeit ist ein *Kommunikationstraining für Paare* (EPL = Ein partnerschaftliches Lernprogramm). Info-Material dazu erhalten Sie in Ihrer Kirchengemeinde.

Kirchliche Trauung

Zur kirchlichen Trauung bringen Sie mit:

- ⇒ Familienstammbuch mit Bescheinigung Ihrer standesamtlichen Trauung
- ⇒ Eheringe
- ⇒ Hochzeitskerze